



Sehr geehrte Mitglieder des DPV,

der DPV möchte seine Mitglieder intensiver über Aktivitäten informieren. Daher wird jetzt häufiger in unregelmäßigen Abständen ein Newsletter über die DPV Internetseite veröffentlicht.

Die Witterung in diesem Jahr war dem Polosport nicht förderlich. Durch den langen Winter ist die Vegetation ungefähr 2 – 4 Wochen hinter dem üblichen Wachstum. Viele Polofelder sind noch gar nicht lange benutzbar. Das beeinträchtigt die vorsaisonlichen Vorbereitungen.

Pünktlich mit dem besser werdenden Wetter hat die Hurlingham Polo Association – endlich – die Spielregeln 2013 veröffentlicht. Diese können auf DPV Internetseite heruntergeladen werden. Sobald uns Regeln und DVD von der HPA vorliegen, werden wir auch jedem Club eine gedruckte Version als Booklet sowie die neuste Regel DVD 2013 zu senden.

In diesem Zusammenhang bitten wir um Unterstützung bei einer eventuellen deutschen Übersetzung der Regeländerungen. Bitte im DPV Sekretariat bei Frau Jäschke melden, wer konkret die Änderungen oder auch nur einen Teil der Änderungen übersetzt. Ohne tatkräftige Unterstützung wird es zukünftig vermutlich keine deutschen Übersetzungen mehr geben.

Das Thema Regeln und Schiedsrichtern ist sehr umfangreich. Aber es gibt kaum eine andere Sportart, in der es teilweise darauf abgesehen wird, ein Foul zu provozieren, um einen Freistoß zugesprochen zu bekommen.

Wenn wir ein wenig über den Tellerrand herüberschauen, gibt es in der aktuellen Rechtsprechung Grundsatzurteile aus dem Bereich Sport (Fußball) und Fehlverhalten von Spielern.

Im ersten Urteil wurde einem Spieler zivilrechtlich ein Schmerzensgeld zu gesprochen, der durch ein vorsätzliches Foulspiel arbeitsunfähig wurde http://www.justiz.nrw.de/nrwe/olgs/hamm/j2012/I_6_U_241_11_Urteil_20121022.html. Kern der Urteilsbegründung ist, daß der foulende Spieler bewußt das Risiko einer schweren Verletzung seines Gegenspielers durch sein unfaires Spiel in Kauf genommen hat.

Das zweite Urteil ist eine lebenslange Sperre wegen einer Tötlichkeit gegen den Schiedsrichter, die bislang härteste Strafe in der Sportgeschichte wegen Tötlichkeit <http://www.fupa.net/berichte/krefelder-fussballer-lebenslang-gesperrt-45777.html> <http://www.fupa.net/berichte/krefelder-fussballer-lebenslang-gesperrt-45777.html>.

Dieses Urteil stärkt die Position von Schiedsrichtern. In unserem Sport wird es immer schwieriger Schiedsrichter aus Spielerkreisen zu rekrutieren. Der DPV wird sich verstärkt um Schiedsrichter-ausbildung kümmern.

Es soll aber nicht unerwähnt bleiben, daß es auch Vorfälle von Beleidigungen bis hin zu Tötlichkeiten von Schiedsrichtern gegen Spieler gibt <http://www.spiegel.de/sport/fussball/russischer-fussball-linienrichter-geht-auf-spieler-los-a-897184.html>

Die im Sekretariat vorliegenden Unterlagen bezüglich erfolgreich absolvierter Schiedsrichtertests sind nicht vollständig. Daher gibt es Schwierigkeiten die Schiedsrichtergrade in Vorbereitung auf die nächste Sitzung des Schiedsrichterausschuß zu aktualisieren. Außerdem ist aufgefallen, daß es keine Auswertungskriterien des Schiedsrichtertests gibt; weitere Arbeit für den Schiedsrichterausschuß.



Daher bitten wir alle Mitglieder, die bereits erfolgreich einen Schiedsrichtertest absolviert und keinen Schiedsrichtergrad auf der Handicapliste haben, um Mitteilung. Bitte teilen Sie dem Sekretariat mit, wann, wo und bei wem der Schiedsrichtertest absolviert wurde. Idealerweise ist der geprüfte Test sogar noch vorhanden. Bei der nächsten Sitzung des Schiedsrichterausschuß werden dann die entsprechenden Nachträge erfolgen. Die Erlangung eines Schiedsrichtergrad soll aber auch Motivation sein, seine erworbenen Schiedsrichterkenntnisse konkret anzuwenden.

Aus gegebenem Anlaß wird nochmals auf die in Spielregel 4 d vorgeschriebene Impfung gegen Pferdeinfluenza hingewiesen. Diese ist in den Pferdepässen zu dokumentieren. Zum Schutz der Pferde und aller Turnierteilnehmer war der DPV gezwungen, einige Spieler wegen Unregelmäßigkeiten bei der Impfung zu ermahnen. Es sei auch angemerkt, daß Turnierausschreibungen keine weitergehenden Vorschriften machen dürfen, z.B. nach LPO.

Es wird allen Spielern empfohlen ihren Heimatclub anzuhalten, Erstturnierteilnahmen dem DPV Sekretariat nachzuweisen sowie die Vorlage der clubinternen Handicapliste und Empfehlungen für Handicapänderungen zu den turnusmäßigen Sitzungen im Juni und Oktober rechtzeitig zu unterbreiten. Nur so kann gewährleistet werden, daß die Handicapliste und Schiedsrichtergrade vollständig und aktuell gehalten werden. So kann auch gewährleistet werden, daß keine Spieler „vergessen“ werden.

In den USA und Argentinien (Herbstsaison) ist die Polosaison aber schon wieder vorbei. Handicapänderungen sind online anzusehen. Die Änderungen in den USA werden zum 1. Juni 2013 gültig, in Argentinien zum 1. September 2013.

USPA <http://uspolo.org/images/uspa/membership/handicap/webhdcpposition2.pdf>

Argentinien <http://www.aapolo.com/uploads/subas2013i.pdf>
<http://www.aapolo.com/uploads/bajas2013.pdf>

In diesem Zusammenhang sei darauf hingewiesen, daß die Unfallversicherung für ALLE Mitglieder des DPV Schutz gewährt. Aber nur bei Veranstaltungen, Trainingsaktivitäten einschließlich Wegeunfällen die nach den Regeln des DPV durch einen Mitgliedclub abgehalten werden. Und nur wenn die Beiträge aktuell gezahlt wurden. Gerade eben haben wir mit der Unfallversicherung eine sogenannte Direktabwicklung vereinbart. Hierrüber haben wir bereits alle Mitgliedclubs in einem Rundmail des Präsidiums am 06.03.2013 informiert.

Wir möchten auch nochmals auf die Möglichkeit hinweisen Ausschreibungen auf der Seite der Turniertermine eingestellt werden können. Ebenso möchten wir die Mannschaftsaufstellungen und Spielergebnisse als PDF veröffentlichen. Daher bitten wir alle Mitgliedclubs uns die Turnierergebnisse zeitnah zu übermitteln. Hierbei kann auf die Unterlagen für die Spieler zurückgegriffen werden.

Mit sportlichen Grüßen

Deutscher Polo Verband e.V.
Präsidium

Oliver Winter

Dirk Baumgärtner

Steffi von Pock